

Einladung

# 1. Deutsches Radon-Symposium

## Radon-Belastung in Kommunen und Umsetzung RL 2013/59/EURATOM

15. Oktober 2015, München

[www.radon-symposium.de](http://www.radon-symposium.de)

Eine Veranstaltung des **Behörden Spiegel**

Mit fachlicher Unterstützung von



Illustration: Behörden Spiegel-Gruppe Foto: Thomas Kohler, CC BY 2.0, flickr.com

## Radon-Belastung in Kommunen

Unsichtbar, Geruch- und Geräuschlos – wie das radioaktive Gas Radon selbst, so scheint die öffentliche und insbesondere auch rechtliche Aufarbeitung der erheblichen Gesundheitsgefahren durch Radon. Rechtsvorschriften zur Radonexposition an Arbeitsplätzen und in Gebäuden existieren – jedenfalls in Deutschland – bislang nicht. Klarheit wird aber die bis zum 06.02.2018 in deutsches Recht umzusetzende Richtlinie 2013/59/EURATOM bringen. Mit ihr tritt ein Paradigmenwechsel ein, weil der Gesetzgeber künftig verbindliche Vorgaben im Hinblick auf die Radonexposition normieren wird. Maßgebliche Bedeutung wird dabei dem Referenzwert von 300 Bq/m<sup>3</sup> zukommen.

Aber schon heute befindet sich die Gefährdung durch natürliche Radonstrahlung nicht im rechtsfreien Raum. Erste Gerichte haben sich bereits mit Rechtsfragen zu Radonbelastungen in Gebäuden befasst. Hier bestehen

hohe Haftungsrisiken, insbesondere für Behörden, Immobilieneigentümer, Bauträger, Architekten und Bauunternehmen aber auch für Gutachter und Berater in Immobilientransaktionen. Zudem können sich Behörden bereits heute der öffentlich-rechtlichen Verantwortung nicht entziehen. Insbesondere in bauplanungs- und ordnungsrechtlicher Hinsicht sind Radongefahren zu beachten. Im schlimmsten Fall drohen Amtshaftungsrisiken. Allerdings sind die Parameter hier noch weitestgehend ungeklärt. Die auch insoweit dringend benötigte Umsetzung der Richtlinie 2013/59/EURATOM wird sicherlich zu mehr Rechtsstreitigkeiten führen hier aber auch Lösungsansätze bieten.

Wir laden Sie herzlich ein, mit Experten aus Verwaltung und Praxis aktuelle Lösungsansätze und künftige Entwicklungen zu diskutieren.

Online-Anmeldung unter: [www.radon-symposium.de](http://www.radon-symposium.de)

## Donnerstag, 15. Oktober 2015

10:00 Uhr **Begrüßungskaffee**

10:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**

*Benjamin Bauer*, Mitglied der Geschäftsleitung,  
Behörden Spiegel-Gruppe

Rechtsanwalt *Guido Kleve*, Counsel, Kanzlei DLA Piper

10:45 Uhr **Risiko und Auswirkung von Radonstrahlung in Gebäuden**

*Prof. Dr. Christoph Eipper*, Geschäftsführer Envi Experts GmbH

11:30 Uhr **Die Umsetzung der RL 2013/59/EURATOM in nationales Recht –  
Beispiele aus ausgewählten Mitgliedstaaten**

*Dr. Stephanie Hurst*, Sächsisches Staatsministerium für Umwelt  
und Landwirtschaft

11:45 Uhr **Öffentlich-rechtliche Verantwortung und zivilrechtliche Haftung  
für Radonbelastungen**

Rechtsanwalt *Guido Kleve*, Counsel, Kanzlei DLA Piper

12:30 Uhr **Mittagspause**

13:15 Uhr **Maßnahmen zum Schutz vor erhöhten Radon-konzentrationen  
in Wuppertal**

*Dipl.-Ing. Dirk Dewenter*, Gebäudemanagement der Stadt  
Wuppertal

13:45 Uhr **Wertlose Immobilien in der falschen Kommune? Möglichkeiten  
für Kommunen zum Umgang mit oder zur Übertragung von  
radonbelastenden Grundstücken**

Rechtsanwältin *Christiane Conrads*, LL.M., Counsel,  
Kanzlei DLA Piper

14:30 Uhr **Kaffeepause**

14:45 Uhr **Anforderungen an ein radonsicheres Bauen aus der Sicht der  
Deutschen Bauindustrie**

*Dr.-Ing. Antje Eichler*, Abteilung Umwelt und Normungspolitik,  
Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e.V.

15:15 Uhr **Podiumsdiskussion: Umgang mit Radonbelastungen in  
deutschen Kommunen – quo vadis?**

Teilnehmer:

*Dr. Stephanie Hurst*, Sächsisches Staatsministerium für Umwelt  
und Landwirtschaft

*Dr. Simone Körner*, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt  
und Verbraucherschutz

*Dipl.-Ing. Dirk Dewenter*, Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal  
*Prof. Dr. Christoph Eipper*, Geschäftsführer Envi Experts GmbH

16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Networking beim Kaffee / Gelegenheit für Einzelgespräche

## Veranstaltungsort

### InterCityHotel München

Bayerstraße 10, 80335 München

Hinweise zur Anfahrt finden Sie unter:

<http://de.intercityhotel.com/Muenchen/>

### Ansprechpartnerin

#### für organisatorische Fragen

Ilona Plato, Veranstaltungsmanagement

Tel.: +49(0)228-97097 84

Fax: +49(0)228-97097 78

E-Mail: [ilona.plato@behoerdenspiegel.de](mailto:ilona.plato@behoerdenspiegel.de)

Anmeldung per Fax: +49(0)228-97097-78

online: [www.radon-symposium.de](http://www.radon-symposium.de)

- Ja, ich nehme am Führungskräfte Forum „Radon-Belastung in Kommunen“ am 15. Oktober 2015 in München zum Preis von 150,- Euro zzgl. MwSt. teil.

---

Name, Vorname

---

Dienststellung/Funktion

---

Behörde/Unternehmen

---

Straße/Postfach

PLZ/Ort

---

Telefon/Fax

E-Mail

---

Datum/Unterschrift

Alle Teilnehmer haben eine Tagungsgebühr in Höhe von 150,- Euro zzgl. MwSt. zu entrichten. \* Eine Anmeldung mit diesem Formular ist Voraussetzung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Zusagen erfolgen deswegen in der Reihenfolge der Anmeldungen. Die Teilnahme wird per E-Mail bestätigt. Bitte beachten Sie unter [www.fuehrungskraefte-forum.de](http://www.fuehrungskraefte-forum.de) unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Alle Teilnehmer der Veranstaltung erhalten auf Wunsch ein kostenloses Jahresabonnement des Behörden Spiegel und dazu die wöchentlichen Newsletter.

\*Bei Stornierung der Anmeldung bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- Euro zzgl. MwSt. erhoben. Bei Nichteinhalten dieser Frist oder Nichterscheinen wird der komplette Preis berechnet. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.